

Seenotrettungsboot – SRB 70 trägt jetzt den Namen „WOLFGANG WIESE“



Nach dem Taufakt fand die Enthüllung des Schiffsnamens „WOLFGANG WIESE“ statt.

Dem Seenotrettungsboot, welches am 21.04.2018 auf dem Namen „WOLFGANG WIESE“ getauft wurde, hat die Taufpatin Christiane Gonser „allzeit gute Fahrt und stets eine sichere Heimkehr“ gewünscht. Bei strahlendem Sonnenschein konnten Hunderte Gäste die Zeremonie beobachten. Auch die Seenotrettungskreuzer „ARKONA“ aus Warnemünde, „HANS HACKMACK“ aus Grömitz sowie das Seenotrettungsboot „KONRAD OTTO“ aus Kühlungsborn waren gekommen, um mit den 22 Timmendorfer Kollegen diesen besonderen Anlass zu feiern.

Mit maritimen Klängen gaben die Reriker Heulbojen dem festlichen Akt einen passenden musikalischen Rahmen. Die Bürgermeisterin der Gemeinde Ostseebad Insel Poel Gabriele Richter hat zusammen mit Gemeindevertretervorsteher Bodo Köpnick und Kurdirektor Markus Frick der Besatzung des neuen Seenotrettungsbootes für ihre ehrenamtliche Arbeit gedankt und überreichte im Zeichen der Verbundenheit und Wertschätzung Präsenten, eine Sitzbank für die Station und nach dem Taufakt einen Hühnergott als Glücksbringer für das Boot. Der DGzRS-Vorsitzender Gerhard Harder aus Bremen



Pastor Hasenpusch segnete das Seenotrettungsboot.

stellte in seiner Rede die Arbeit der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger dar und bedankte sich bei den ehrenamtlich tätigen Seenotrettern und ihren Familien. Herr Harder hob das ehrenamtliche Engagement vom Timmendorfer Seenotretter Hans-Heinrich Hartig hervor, der durchgehend seit 56 Jahren für Rettung Schiffbrüchiger tätig ist. Ein besonderer Dank galt allen Förderern der Gesellschaft. Das neu getaufte Schiff wurde vollständig aus dem Nachlass von Wolfgang und Barbara Wiese finanziert.

Christian Schmoll, Geschäftsführer der Bauwerft Tamsen Maritim (Rostock Gehlsdorf), berichtete über die neunmonatige Konstruktions- und Bauzeit des Rettungsbootes. Da sich die Timmendorfer Besatzung die Segnung des neuen Seenotrettungsbootes gewünscht hatte, nahm Pastor Hasenpusch in Vertretung für Pastor Staak, die Segnung mit sehr persönlichen und eindrücklichen Worten vor.

Unsere Seenotrettungsstation in Timmendorf auf der Insel Poel hat nun ein modernes und leistungsstarkes Rettungsboot für die Einsätze in der Wismarbucht. Die „WOLFGANG WIESE“ wurde aus seewasserbeständigem Aluminium

AUS DEM INHALT

Amtliches	Seite 2-3
Einwohnerversammlung	Seite 4
Geburtstage	Seite 5
Vorsicht! Abbruchrisiko an Küsten	Seite 6
Verein Poeler Leben e. V.	Seite 7
Poeler Pferdesporttage	Seite 8-9
Inselrundblick	Seite 10
Sandburgenwettbewerb am 5. Mai	Seite 11
20 Jahre Gemeinde-Zentrum	Seite 11
Ein Anruf aus Übersee	Seite 12
Brückenfest am 23. Juni	Seite 12
Inselfest am 4. August	Seite 13
Teilnehmer Jugendweihe/Konfirmation	Seite 13
Kirchennachrichten	Seite 14

gebaut und hat eine Länge über alles von 10,10 Meter, einen Tiefgang von 0,96 Meter und eine Verdrängung von 8 Tonnen. Das Boot wird durch einen Dieselmotor mit einer Leistung von 380 PS angetrieben und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 33 km/h.

Vormann Thomas Lietz ist über das neue Boot hocherfreut und erinnerte in diesem Zusammenhang an die Einsatzbereitschaft der Seenotretter und an den leider verstorbenen Vormann Joachim Woest.

Das seit 1992 in der Station Timmendorf stationierte 8,50 Meter lange Seenotrettungsboot „GÜNTHER SCHÖPS“ wird von der DGzRS nach Südamerika transportiert und soll dort weiter in der Seenotrettung im Einsatz sein.

Die Gäste und Besucher in Timmendorf konnten am Nachmittag bei Open Ship Führungen auf dem Seenotrettungskreuzer und den Seenotrettungsbooten verbringen.

Die Bürgermeisterin und der Gemeindevertretervorsteher wünschten der Besatzung des Seenotrettungsbootes „WOLFGANG WIESE“ allzeit eine gute Fahrt und immer eine Handbreit Wasser unterm Kiel sowie eine glückliche Heimkehr in den Hafen Timmendorf.



Vormann Lietz hat der Taufpatin Christiane Gonser (Mitte) Blumen überreicht.



Christian Schmoll, Geschäftsführer der Bauwerft Tamsen Maritim



Bürgermeisterin, Gemeindevertretervorsteher und Kurdirektor überreichten der Besatzung Präsenten.



Der maritime Männerchor – „Reriker Heulbojen“ gaben mit ihrer Musik den festlichen Rahmen.



Gerhard Harder, DGzRS-Vorsitzender, sprach über die ehrenamtliche Arbeit.

Gemeinde Ostseebad Insel Poel

– Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin –



- **Um- und Ausbau der Landesstraße 121 – Ortsdurchfahrt Kirchdorf:** Am 15.03.2018 fand im Straßenbauamt Schwerin ein Abstimmungstermin zur weiteren Vorgehensweise und zur Klärung grundsätzlicher Belange statt. Das Straßenbauamt Schwerin setzt für die Umsetzung des Vorhabens 2020 als Planungsziel an.

Der Ausbau der Fahrbahn soll auf 6,50 m verbreitert werden. Zusätzlich müssen Fußgänger und Radfahrer sicher durch Kirchdorf geführt werden. Hierzu ist das Ingenieurbüro Möller aufgefordert, mehrere Varianten zu untersuchen und vorzustellen. Vorzugsweise sollte die Trennung von Kfz-Verkehr und Rad-/Fußweg erfolgen.

Das Straßenbauamt Schwerin hat eine Verkehrsuntersuchung in der Ortslage Kirchdorf ausgeschrieben. Diese dient der Beurteilung der wichtigen Knotenpunkte und der Erörterung der Verkehrsströme (inkl. Radverkehr). Der Zweckverband Wismar wird die teilweise Erneuerung der Schmutz- und Trinkwasserleitungen in die Planung einfließen lassen. Die Gemeinde ist angehalten, ihre zu erneuernde Infrastruktur, wie z. B. Straßenbeleuchtung, Regenentwässerung der Grundstücke, die in dem Zusammenhang erneuert werden könnten, zu melden.

Weiterhin wird die Gemeinde gebeten, Standorte zur Pflanzung neuer Bäume anzugeben, die im Rahmen der Ausgleichsmaßnahmen gesetzt werden müssen.



- **Haus des Gastes:** Entsprechend der Stellungnahme des Landeskriminalamtes Schwerin (LKA) vom 20.09.2017 sind elektronische Sicherheitsmaßnahmen in Form einer Einbruchmeldeanlage vorzunehmen. Dies konnte bisher nicht als Bestandteil der Bauunterlagen aufgenommen werden, da das LKA bereits im März 2017 zur Stellungnahme aufgefordert wurde und trotz mehrfacher Erinnerung zur Abgabe diese erst im September, als alle Bauunterlagen bereits abgeschlossen waren, eingegangen ist.



Das LKA hat unter anderem auf die „Richtlinie zur Sicherung von Kassen, Zahlstellen und Geldtransporten gegen Diebstahl und Beraubung im Land M-V“ Bezug genommen. Die Forderungen beinhalten Kosten von 7.500 Euro netto. Des Weiteren ist die neuste technische Vorschrift DIN VDE 0100-420 hinsichtlich der Elektroinstallation in Holzbauwerken zu beachten. Seit Dezember 2017 müssen in den einzelnen Stromkreisen zusätzliche Brandschutzschalter integriert werden, damit sind zusätzliche Kosten in Höhe von 6.500 Euro verbunden. Die Mehrkosten für die Forderungen des LKA werden beim Betrieb für Bau und Liegenschaften (BBL) zur Prüfung vorgelegt und dann eine Mittelerrhöhung für die Förderung beantragt.

Im Rahmen des öffentlichen Teilnahmewettbewerbes haben sich vier Firmen für den erweiterten Rohbau beworben (Zimmererei Karsten Jantzen GmbH – Sievershagen, Nusser Systembau – Berlin, Bau Union Wismar, Gohs – Ribnitz-Dammgarten). Für den 05.04.2018 wurden die Vertreter der Firmen für die Ausschreibung des Loses 1 eingeladen. Im Gespräch stellte sich heraus, dass die Fa. Gohs hierfür ausscheidet, da sie eine Ausstattungsfirma ist.

Die drei potenziellen Bewerber gaben für den Ausführungstermin etwa die gleichen Bauabläufe an. Der Abriss des Gebäudes der Kurverwaltung erfolgt voraussichtlich im September 2018 und die dazu erforderlichen Arbeiten werden in einem Extra-Los vergeben. Die Verlegung der Bodenplatte soll noch vor der Winter- und Frostzeit erfolgen. Da wir mit den Bauarbeiten zügig vorankommen wollen und auf einen milden Winter hoffen, werden wir in der Ausschreibung der Rohbauarbeiten darauf hinweisen, dass nach Aushärtung der Bodenplatte mit der Errichtung des Ständerwerks begonnen wird. Bei Baumaßnahmen in den Wintermonaten ist jedoch mit erhöhten Kosten zu rechnen.

Die Gesamtfertigstellung des Rohbaus ist für September 2019 geplant. Gegenwärtig erstellt unser Architekt die Funktionalausschreibung für den Rohbau.

- **Dünenabspernung Strände Schwarzer Busch und Timmendorf:** Bis zum Jahr 2014 befand sich die Abspernung der Landesküstenschutzdüne als Maßnahme des Küstenschutzes in alleiniger Zuständigkeit des Landes M-V. Aufgrund von finanziellen und personellen Gründen wurde diese Aufgabe nach dem SOG M-V (Sicherheits- und Ordnungsgesetz M-V) auf die Gemeinde Ostseebad Insel Poel übertragen. Dagegen haben wir erhebliche Proteste eingelegt. Persönlich haben wir uns an den Landwirtschaftsminister Dr. Till Backhaus gewandt und gleichfalls erfuhren wir Unterstützung durch die Tourismusverbände und den Städte- und Gemeindegtag M-V. Nach zahlreichen Beratungen konn-



ten wir einen Kompromiss erzielen, dass wir mit dem Land M-V eine Vereinbarung über die Dünenabspernung schließen. In diesem Gemeinschaftsprojekt zwischen Gemeinde Ostseebad Insel Poel und dem Land Mecklenburg-Vorpommern stellt das Land der Gemeinde das Material für die Abspernung der im Gemeindegebiet befindlichen Landesküstenschutzdünen (Pfosten aus Holz mit 10 bis 12 cm Durchmesser und 1,50 bis 1,75 m Länge, Stahlspanndraht 3 bis 4 mm, Krampen) unentgeltlich zur Verfügung. Die Gemeinde baut die Pfosten und die Dünenabspernungen auf eigene Kosten in den Strandabschnitten Timmendorf und Schwarzer Busch auf. Die Gemeinde übernimmt die Kontrolle und Reparatur von schadhafte Abspernungen und trägt die Verkehrssicherungspflicht. Ich hatte in der letzten Gemeindevertreterversammlung berichtet, dass die Dünenabspernung noch vor Ostern stattfinden sollte. Das StALU Westmecklenburg (Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt) hat die Lieferung der erforderlichen Materialien öffentlich ausgeschrieben, jedoch ohne Erfolg, sodass nun eine beschränkte Ausschreibung erfolgte. Nun soll die Lieferung des Materials in der 18., spätestens in der 19. Kalenderwoche erfolgen.

- **Verkehrsrechtliche Anordnung Kirchdorf Möwenweg (L121):** Die bestehende verkehrsrechtliche Anordnung im Möwenweg mit einer zeitlichen Befristung vom 01.05. bis 30.09. eines jeden Jahres wird durch einen 1. Nachtrag ergänzt. Bislang begann die Geschwindigkeitsherabsetzung von 50 km/h auf 30km/h hinter der letzten Einfahrt zum Hackelberg in Richtung Timmendorf. Nun wurde die Versetzung der 30 km/h-Zone ab Hackelberg 24 A durch den Landkreis angeordnet. Es ist jedoch anzumerken, dass auch im Bereich Kreuzung Möwenweg/Wismarsche Straße das vorhandene Gefährdungspotenzial reduziert werden muss. Deshalb wurde mit dem Landkreis NWM, Fachdienst Ordnung, Sicherheit und Straßenverkehr, hierzu Kontakt aufgenommen, um die Situation noch mal zu erörtern.

- **Fördermittel für Flutlichtanlage Sportplatz Kaltenhöfer Weg:** Für die Erneuerung der Flutlichtanlage auf dem Sportplatz im Kaltenhöfer Weg in Kirchdorf erhält die Gemeinde Ostseebad Insel Poel vom Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung M-V einen Zuschuss in Höhe von rund 30.000 Euro. Der Fördersatz liegt bei 50 Prozent. Wir wollen die Flutlichtanlage mit energiesparender LED-Technik erneuern (pro Jahr können 2.220 Kilowattstunden Strom und rund 1,3 Tonnen Kohlendioxid eingespart werden). Die veraltete Flutlichtanlage auf dem Sportplatz in der Wismarschen Straße (hinter der Sporthalle) kann nicht umgerüstet werden, weil auf dem Grundstück altersgerechtes Wohnen geplant ist – der Spiel- und Sportbetrieb wird auf den Sportplatz Kaltenhöfer Weg verlagert.



- **Aktueller Stand des Breitbandausbaus:** Der Landkreis hat – gemeinsam mit seinen Beratern – eine Zwischenwertung der zwischenzeitlich (für jedes Projektgebiet) vervollständigten Angebote vorgenommen. Im Rahmen dieser Zwischenwertung ist für jedes Projektgebiet ein sogenannter „präferierter Bieter“ ausgewählt worden, wohingegen die Angebote anderer Bieter zunächst zurückgestellt wurden. Sowohl dem präferierten als auch den zunächst unterlegenen Unternehmen wurde dies per Schreiben in der 13. Kalenderwoche mitgeteilt.



Nach erfolgreichem Abschluss der Vertragsverhandlungen werden die zur Konkretisierung des Förderantrages notwendigen Unterlagen dem Projektträger zur Überprüfung vorgelegt. In Erwartung einer zügigen Prüfung darf mit einer Vertragszeichnung noch Ende Mai 2018 gerechnet werden. Das gesamte Verfahren wird durch den Landkreis NWM, Breitbandausbau in alleiniger Zuständigkeit fachlich als auch finanziell betreut. Weitere Informationen des Verhandlungsverlaufes dürfen aus wettbewerblichen Gründen nicht bekannt gegeben werden. Veröffentlichungen über den Wettbewerb gefährden die Vergabe der Fördermittel und dadurch das gesamte Bundesförderprogramm für den Landkreis.

- **Querschnittsprüfungen durch Landesrechnungshof und Betriebsprüfung durch Deutsche Rentenversicherung:** Der Landesrechnungshof (LRH) hat u. a. auch der Gemeinde Ostseebad Insel Poel eine Prüfungsankündigung zur Erhebung und Beitreibung von Rundfunkgebühren gesandt. Sie werden sich einen aktuellen Überblick über den Aufbau der Vollstreckungsstellen, die Abläufe und die einschlägigen Fallzahlen verschaffen. Ein weiterer Prüfungsbereich ist der Eigenbetrieb „Kurverwaltung“. Hier wird der LRH die Vergabeverfahren der Jahre 2016 und 2017 prüfen. Die Deutsche Rentenversicherung hat ebenfalls eine Prüfungsankündigung für die Abführung der Beiträge der Sozialbeiträge (Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung sowie ggf. Insolvenzgeld) nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz gesandt.
- **Beteiligungscamp:** Der Kreisjugendring Nordwestmecklenburg organisiert mit Unterstützung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, dem Verein Poeler Leben e.V., dem Schulförderverein, der Freiwilligen Feuerwehr Kirchdorf und der Felicitas gGmbH (Jugendsozialarbeiter und Schulsozialarbeiter) ein Beteiligungscamp in Kirchdorf (alter Sport-



platz). Es werden Kinder und Jugendliche aus dem gesamten Landkreis NWM im Alter von 13 bis 19 Jahren in der Zeit vom 30.07. bis 03.08.2018 betreut. Mit dem geplanten Beteiligungscamp soll das Ziel verfolgt werden, interessierte Kinder und Jugendliche für eine Form der Beteiligung zu gewinnen. Angesprochen werden Kinder und Jugendliche aus dem Landkreis NWM, die sich vorstellen können, im Jugendrat NWM mitzuwirken und sich in ihrem Umfeld zu engagieren. Der gegenseitige Austausch und die Vernetzung der Jugendlichen ist ein weiteres Ziel. Ebenso werden demokratische Inhalte im Rahmen von Freizeitprogrammen spielerisch vermittelt (Strand, Disco, Grillen, Wassersportmöglichkeiten, Besuch der Vogelschutzinsel Langenwerder, Besuch des Jugendclubs und Mehrgenerationenhaus, Reiterhof, Segelverein, thematische Gruppenarbeit zur Findung eines jugendgerechten Werbeslogan, Fahrradtouren, Inselmuseum).

• Personal:

Seit dem 16.04.2018 ist Jens Poschmann für drei Jahre ein neuer Mitarbeiter im Bauhof.

Auch die Stelle zur Saisonkraft im Bauhof wurde ab 16.04.2018 für weitere sieben Monate

mit dem Arbeitnehmer Thomas Zuther besetzt.

Bei beiden Vorgängen wurde der Personalrat beteiligt und er hat den Maßnahmen zugestimmt.



• Poeler Fischerverein 1893 e.V.:

Der ehemalige Vorsitzende des Fischervereins Franz Piasta ist verstorben.

Auf der Mitgliederversammlung im April wurde Ralf Asmus zum neuen Vorsitzenden gewählt. In der Besetzung der Stellvertretung hat sich nichts geändert – hier wird weiterhin Hans-Heinrich Hartig die Geschäfte führen.



Gabriele Richter, Bürgermeisterin

Neues Online-Formular für Fundsachen

In den NAHBUS Geschäftsstellen in Grevesmühlen, Gadebusch und Wismar werden fast täglich Fundsachen aus den Bussen abgegeben. Ob Kleidungsstücke, Schlüsselbunde, Handys, Brillen oder Sporttaschen: In den NAHBUS Fundbüros warten zahlreiche verlorene gegangene Gegenstände auf ihre Besitzer. Daher gibt es bei NAHBUS seit neuestem ein Online-Formular, das Fahrgäste ausfüllen können, um ihren Verlust direkt an NAHBUS zu melden und anzufragen, ob der Gegenstand als Fundsache bei NAHBUS abgegeben wurde.

Hierbei ist eine möglichst genaue Beschreibung des Gegenstands bei der Recherche hilfreich.

Die NAHBUS-Mitarbeiter geben dann telefonisch oder per E-Mail Rückmeldung, ob sich der verlorene Gegenstand unter den Fundsachen befindet.

Für Anfragen aller Art steht nach wie vor die kostenlose Servicenummer 0800/6346287 zur Verfügung, jedoch werden die Fahrgäste gebeten, für Fundsachen künftig das neue Online-Formular zu nutzen. Das Formular ist unter folgendem Link auf der NAHBUS-Webseite zu finden:

www.nahbus.de/service/fundsachen

Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste

Wahl der Schöffinnen und Schöffen der Gemeinde Ostseebad Insel Poel für die Amtszeit vom 1.1.2019 bis 31.12.2023 in den Schöffengerichten des Amtsgerichtsbezirk Wismar:

Die Gemeindevertretung Ostseebad Insel Poel hat in der Sitzung am 12.03.2018 und 23.04.2018 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Schwerin und das Amtsgericht Wismar gefasst.

**Die Liste liegt gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom 24.04.2018 bis 03.05.2018 zu jedermanns Einsicht an folgendem Ort aus:
Gemeinde Ostseebad Insel Poel,
Gemeinde-Zentrum 13,
23999 Insel Poel OT Kirchdorf.**

Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll in der Gemeindeverwaltung Ostseebad Insel Poel, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel, OT Kirchdorf, Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

Aktuelles zur bundeseinheitlichen Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung

- Sonn- und Feiertage sind Tage allgemeiner Arbeitsruhe. Arbeiten, die die sonntägliche Ruhe stören, sind verboten. Der Samstag ist ein Werktag. Ausnahmen gelten z.B. für Landwirte bei der Versorgung von Tieren oder in der Ernte.
- Rasenmäher dürfen nur werktags in der Zeit von 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr betrieben werden. **Aus Gründen der gegenseitigen Rücksichtnahme sollten geräuschintensive Geräte in eng bebauten Wohngebieten möglichst außerhalb der Mittagsruhe und nicht am späten Abend genutzt werden.**
- Für bestimmte motorgetriebene Geräte (Freischneider, Gras- und Rasentrimmer, Laubbläser und Laubsammler etc.) gelten weitere Einschränkungen. Diese dürfen nicht in der Zeit von 7.00 bis 09.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr sowie von 17.00 bis 20.00 Uhr betrieben werden.

Die Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BImSchV) regelt die Betriebszeiten von Geräten und Maschinen in Wohngebieten. Verstöße sind kein Kavaliärsdelikt, sondern werden im Fall einer Anzeige als Ordnungswidrigkeiten verfolgt.

Ihr Ordnungsamt, Ricarda Lehmann

Abholtermin der Wertstofftonne

Do. 3. MAI 2018
Mi. 16. MAI 2018
Di. 29. MAI 2018



Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Die Bürgermeisterin



Amtliche Bekanntmachung zur ersten Einwohnerversammlung im Jahr 2018

EINLADUNG

Die Einwohnerversammlung findet am Donnerstag, dem 17. Mai 2018, um 18.00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, Gemeinde-Zentrum 13 in 23999 Insel Poel OT Kirchdorf, statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch die Bürgermeisterin und den Gemeindevertretervorsteher
2. Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten in der Gemeinde
3. Präsentation Projekt „Mehrgenerationenhaus“ durch die Koordinatorin Friederike Nolte
4. Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner

Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Gabriele Richter, Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung der Namen der Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses für die Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters der Gemeinde Ostseebad Insel Poel am 4. November 2018

Gemäß § 10 Abs. 2 des Gesetzes über die Wahlen im Land Mecklenburg-Vorpommern (Landes- und Kommunalwahlgesetz - LKWG M-V) vom 16. Dezember 2010, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Juli 2016 (GVBl. M-V S. 573), gibt die Wahlleitung die Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses öffentlich bekannt.

Vorsitzende
Anja Kruse

Beisitzerin / Beisitzer
Marlies Grewsmühl
Fritz Hildebrandt
Dieter Wahls
Marco Bruß
Janine Kuhnert

Insel Poel, 23. April 2018

Stellvertretung
Dunja Eggert

Stellvertretung
Falk Serbe
Aenne Möller
Jens Poschmann
Diana Schmallowsky
Sigrid Nennhaus

Anja Kruse, Gemeindevwahlleiterin

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel Betr.: Bebauungsplan Nr. 25 „Ortslage Fährdorf Hof“ Bekanntmachung der Planaufstellung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat in ihrer Sitzung am 23.04.2018 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 25 mit der Gebietsbezeichnung „Ortslage Fährdorf Hof“ beschlossen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst im Wesentlichen die historischen Siedlungsflächen der Ortslage und hat eine Fläche von ca. 2,4 ha. Das Plangebiet wird in alle Richtungen durch landwirtschaftlich genutzte Flächen begrenzt. Die Abgrenzung des Geltungsbereiches kann dem beigefügten Übersichtsplan entnommen werden.

Mit dem Bebauungsplan Nr. 25 beabsichtigt die Gemeinde im Wesentlichen die Festsetzung eines Sondergebietes, das der Erholung dient, und eines Allgemeinen Wohngebietes innerhalb des noch in Grundzügen erkennbaren ehemaligen Gutshofensembles. Damit sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Ergänzung und Arrondierung der Siedlungsflächen innerhalb der Ortslage Fährdorf Hof geschaffen werden. Innerhalb der festgesetzten Baugebiete ist eine kleinteilige Erweiterung des Siedlungsbereiches mit Wohngebäuden und Ferienhäusern

vorgesehen. Der Bebauungsplan wird aus dem Flächennutzungsplan entwickelt. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Ostseebad Insel Poel, den 23.04.2018

Richter, Bürgermeisterin

Übersichtsplan





Geburtstage des Monats

Die Bürgermeisterin gratuliert allen Jubilaren und wünscht ihnen Gesundheit, Wohlergehen und Geborgenheit in unserem Gemeindegewesen.

01.05.	Moll, Dieter	OT Insel Poel	75. Geb.
04.05.	Lapsien, Manfred	OT Oertzenhof	70. Geb.
11.05.	Neubauer, Annemarie	OT Kirchdorf	70. Geb.
13.05.	Hauenschild, Achim	OT Am Schwarzen Busch	75. Geb.
17.05.	Gburek, Karin	OT Kirchdorf	70. Geb.
21.05.	Fietz, Günter	OT Oertzenhof	70. Geb.
28.05.	Rudloff, Eicke	OT Malchow	70. Geb.

Allen hier nicht genannten Jubilaren möchte die Gemeinde Ostseebad Insel Poel herzliche Glückwünsche zu ihrem Ehrentag aussprechen und weiterhin beste Gesundheit sowie persönliches Wohlergehen wünschen.

Nicht der Mensch hat am meisten gelebt, welcher die höchsten Jahre zählt, sondern der, welcher sein Leben am meisten empfunden hat.

Jean-Jacques Rousseau

Hoffest 2018 unter dem Motto „10 Jahre Mehrgenerationenhaus“ der Insel Poel

In diesem Jahr kann unser Mehrgenerationenhaus auf 10 Jahre erfolgreiche Arbeit zurückblicken.

Dies muss gefeiert werden. Deshalb steht unser diesjähriges Hoffest am 16. Juni 2018 unter dem

Motto „10 Jahre Mehrgenerationenhaus“. Die enge Bindung an den Verein Poeler Leben e.V. als Träger und die enge Zusammenarbeit Mehrgenerationenhaus und Verein spiegelt sich im Festprogramm wider.

Erhaltung von Tradition und Heimatverbundenheit trifft Moderne. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren.

Friederike Nolte,
Kordinatorin MGH Insel Poel

Ostermarkt 2018



Viele Poeler und Gäste strömten am 24. März 2018 in die Mehrzweckhalle in Kirchdorf zum Schnuppern und Kaufen.

Von Ostersachen über Malerei bis zu selbst gestrickten, gehäkelten und genähten Sachen war alles im Angebot.

Der selbst gebackene Kuchen war so begehrt, dass es zur Kaffeezeit schon ganz schön eng wurde und so mancher sich aber auch über eine

Tasse Kaffee freute. Besonders beliebt war unser Poeler Kochbuchverkaufsstand, der mit viel Liebe und herrlich schmeckenden Köstlichkeiten viel Zuspruch fand. Die freundliche Bedienung von Frau Eggert und Frau Zwicker überzeugte viele Besucher zum Kauf unseres Kochbuches. Unser Bastelstand war so begehrt, dass einige Kinder warten mussten, bis sie endlich auch ein kleines Geschenk herstellen konnten.



Der Osterhase kam um 16.00 Uhr, und es mussten 60 Eier gesucht werden. Wer ein Ei gefunden hatte, durfte sich beim Osterhasen ein selbst gebasteltes Körbchen abholen.

Hergestellt wurden diese von Mitgliedern des Kulturvereins, und die Süßigkeiten wurden vom REWE-Markt gesponsert.

Marlies Grewsmühl
Kulturverein Poeler Insellüd

Vorsicht! Abbruchrisiko an Küsten

In den Strandabschnitten vom Schwarzen Busch bis Gollwitz und von Hinterwängern bis Timmendorf können aufgrund der Hochwasser- und Sturmereignisse sowie des regenreichen Herbstes weitere Steilküstenabbrüche vorkommen. Spaziergänger sollten einen großen Abstand von



/// Gefahrenbereiche



der Steilküste halten, denn dort bestehen nach wie vor große Gefahren. Insbesondere sollten Eltern auf ihre Kinder achten, damit diese nicht in den Höhlen (Brandungshohlkehlen) spielen oder sich dort verstecken.

Rückblick Ostermarkt

Auch wenn der Frühling noch immer auf sich warten ließ, fand am 24. März 2018 der Poeler Ostermarkt statt.

Der Poeler Katzenhilfverein e.V. brachte mit seinem Stand einen Hauch Frühling in die Turnhalle. Dank an Familie Kullnat, die als neues Mitglied im Verein mit viel Liebe und Engagement Gebasteltes, Gebackenes und Gestaltetes unter die Einheimischen und Gäste der Insel brachten. Frau Ladwig und Frau Bremer erzählten den Neugierigen über die Arbeit des Poeler Katzenhilfvereins e.V., was großen Anklang fand. Viele bestaunten den Stand, und auch wenn sie nichts Passendes fanden, gaben sie doch eine kleine Spende.

Für den Poeler Katzenhilfverein e.V. war es ein voller Erfolg, denn am Ende kamen 190,40 Euro durch Verkauf und Spenden zusammen.



Copyright B. Kullnat

Ein großes „Dankeschön“ an alle, die gekauft und gespendet haben! Das zeigt, dass unsere Arbeit wichtig ist und in der Bevölkerung angenommen wird.

Wir machen weiter, um das Elend der Straßenkatzen zu lindern und abzuschaffen!

Uwe Paetow – Trainer der 1. Männermannschaft des Poeler SV 1923 e.V.

Der am 3. Oktober 1981 geborene Uwe Paetow ist seit 4 Jahren Trainer der 1. Männermannschaft. Zuvor trainierte er die A- und C-Junioren des Vereins.

Angefangen hatte alles, als er selbst noch bei den A-Junioren Fußball spielte. Dort war er mit seiner Mannschaft auch schon erfolgreich. Vorbild war immer seine Oma, Ingeborg Paetow, die noch im hohen Alter von 80 Jahren Volleyball spielte. In Weitendorf wuchs er auch auf und hatte eine gut behütete Kindheit. Mittlerweile ist er selbst Vater seiner Tochter Liliith, gemeinsam mit Marie Ulmer, die er am 10. August 2018 heiraten wird. Mit seinem Bruder Thomas wird es eine Doppelhochzeit geben, worauf sich beide schon freuen. Seine Tätigkeit als Räucherer bei „Kronings Fischbaud“ kann er gut in Einklang mit seiner Trainertätigkeit bringen, da seine Chefs immer ein Herz für den Fußball hatten. Uwe, der immer ein ruhiger Ver-



treter ist, kann natürlich auch auf der Trainerbank mal aus der Haut fahren. Aber gerade deswegen mögen ihn die Spieler. Er ist nie unsachlich und analysiert gemeinsam mit der Mannschaft das Spiel. Mittlerweile steht die Mannschaft auf dem zweiten Platz. Und wenn alles gut geht, schaffen es seine „Männer“ und steigen wieder auf. Betrachtet wird die Tabelle immer von Spiel zu Spiel.

Eins steht jetzt schon fest: Die 1. Männermannschaft hat es ins Pokalfinale geschafft. Das Endspiel gegen Testorf-Upahl wird am 10. Mai 2018 auf unserem Platz ausgetragen. Dafür ist es erforderlich, dass viele Zuschauer unsere Mannschaft anfeuern, damit wir wieder mal den Pokal auf der Insel lassen. Der Vorstand wünscht ihm, seiner Familie und seiner Mannschaft viel Gesundheit und dass alle gesteckten Ziele erreicht werden.

Wilfried Beyer

ANZEIGE

Jahresgrabpflege

Ich übernehme auf dem Kirchhof und Friedhof in Kirchdorf/Poel Ihre Jahresgrabpflege, auch Urlaubs- und Krankheitspflege. Hecke schneiden, Begießen, Bepflanzung usw.

Siegfried Schiemann

23999 Insel Poel, OT Kirchdorf, Am Kieckelberg 3
Tel.: 038425 439030, Handy: 0160 95441464

Nutzen Sie unser Angebot! Es sind noch Plätze frei!!

Jeden Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr trifft sich im Mehrgenerationenhaus der Insel Poel eine Betreuungsgruppe für Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz. In geselliger Runde werden ein paar schöne Stunden verbracht. Es handelt sich hier um ein Angebot

zur Entlastung pflegender Angehöriger. Besuchen auch Sie uns mit Ihrem Angehörigen zu einer Schnupperstunde.

Kontakt:

F. Nolte, MGH Insel Poel,
Tel.: 038425/21178 oder 42617

Start ins neue Schulgartenjahr 2018



In diesem Jahr wollte der Winter nicht weichen und dann musste das viele Wasser auf den Beeten abtrocknen, sodass das Schulgartenjahr später als geplant starten konnte. Herr Waldner und Herr Trautmann reparierten die defekte Bank und bauten die Plane auf das Gewächshausgestell.

Mit Hilfe der Klasse 8 unter der Leitung von Frau Oll konnte die Erstbearbeitung der Beete dann zügig voranschreiten. Jeden Donnerstag bestellen die Schüler der Klassen 3 und 4, begleitet von Frau Gauer und unter Anleitung der ehrenamtlichen Helfer Frau Dr. Neubauer, Frau Miehe, Frau Erler und Frau Freitag, ihre Beete. Vorgearbeitet haben Frau Miehe und Frau Erler in Malchow, um die ab Mai benötigten Junggemüsepflanzen vorzuziehen und bereitzustellen. Unser Dank gilt der IPK. Die 2. Anzucht erfolgt

dann im eigenen Gewächshaus durch die Schüler selbst. In diesem Jahr kann das Mehrgenerationenhaus auf 10 Jahre erfolgreiche Arbeit zurückblicken. Beim gemeinsamen Hoffest am 16. Juni 2018 im Park des Poeler Lebens e. V. werden die Schüler den Schulgarten und ihre Produkte präsentieren.

Eine Woche später, am 22. Juni 2018 von 14.00 bis 17.00 Uhr, heißt es dann wieder: der Schulgarten öffnet seine Türen.

Die Helfer des Schulgartens bitten um Spenden von Harken und Grubbern (auch ohne Stiel). Ansprechpartner hierfür sind Frau Dr. Neubauer oder Frau Nolte, MGH Insel Poel, Telefon: 42617 oder 21178.

Wir wünschen den Schülern viel Spaß und eine reiche Ernte.

Friederike Nolte, MGH Insel Poel



Fragen rund um die Pflege

Pflegestützpunkt Nordwestmecklenburg, Standort Wismar, Rostocker Straße 76, 23970 Wismar,
Pflegeberater/-in: Telefon: 03841 30405082, Sozialberater/-in: Telefon: 03841 30405083
Mehrgenerationenhaus: Telefon: 038425 42617

Veranstaltungsplan Poeler Leben e. V. Mai 2018

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 02.05. | 10.00 Uhr | Klöppeln |
| | 14.00 Uhr | Skat |
| 03.05. | 14.00 Uhr | Handarbeitsgruppe |
| | 14.00 Uhr | Nordic Walking |
| | 15.00 Uhr | Seniorenspport |
| | 16.00 Uhr | Töpfern |
| 04.05. | 09-12 Uhr | Betreuungsrunde |
| 07.05. | 13.30 Uhr | Bingo |
| | 14.00 Uhr | Rommégruppe |
| 08.05. | 09.30 Uhr | Töpfern |
| | 14-16 Uhr | Fahrradwerkstatt |
| | 15.00 Uhr | Wander-/Fahrradgruppe |
| | 16.30 Uhr | Chorprobe |
| | 17.30 Uhr | Töpfern |
| 09.05. | 10.00 Uhr | Klöppeln |
| | 14.00 Uhr | Skat |
| 14.05. | 13.30 Uhr | Kaffee- und
Spielesachmittag |
| | 14.00 Uhr | Rommégruppe |
| 15.05. | 10.00 Uhr | Frauenforum |
| | 14-16 Uhr | Fahrradwerkstatt |
| | 15.00 Uhr | Wander-/Fahrradgruppe |
| | 17.30 Uhr | Chorprobe und |
| | 19.00 Uhr | Auftritt Klinik |
| 16.05. | 10.00 Uhr | Klöppeln |
| | 14.00 Uhr | Skat |
| 17.05. | 14.00 Uhr | Nordic Walking |
| | 14.00 Uhr | Handarbeitsgruppe |
| | 15.00 Uhr | Seniorenspport |
| | 16.00 Uhr | Töpfern |
| 18.05. | 09-12 Uhr | Betreuungsrunde |
| 22.05. | 09.30 Uhr | Töpfern |
| | 14-16 Uhr | Fahrradwerkstatt |
| | 15.00 Uhr | Wander-/Fahrradgruppe |
| | 16.30 Uhr | Chorprobe |
| | 17.30 Uhr | Töpfern |
| 23.05. | 10.00 Uhr | Klöppeln |
| | 14.00 Uhr | Skat |
| 24.05. | 14.00 Uhr | Nordic Walking |
| | 14.00 Uhr | Handarbeitsgruppe |
| | 15.00 Uhr | Lesezeit H. J. Ortheil
„Die Nacht des
Don Juan“ |
| | 15.00 Uhr | Seniorenspport |
| 25.05. | 09-12 Uhr | Betreuungsrunde |
| 28.05. | 13.30 Uhr | Kaffee- und
Spielesachmittag |
| | 14.00 Uhr | Rommégruppe |
| 29.05. | 14-16 Uhr | Fahrradwerkstatt |
| | 15.00 Uhr | Wander-/Fahrradgruppe |
| | 16.30 Uhr | Chorprobe |
| 30.05. | 10.00 Uhr | Klöppeln |
| | 14.00 Uhr | Skat |
| 31.05. | 14.00 Uhr | Nordic Walking |
| | 14.00 Uhr | Handarbeitsgruppe |
| | 15.00 Uhr | Seniorenspport |

Poeler Pferdesporttage: Achter Sieg im Großen Preis für Thomas Kleis



Mit Silberpfeil M hat Thomas Kleis aus Gadebusch zum vierten Mal infolge und zum achten Mal insgesamt den Großen Preis bei den Poeler Pferdesporttagen gewonnen.

Er hat es wieder mal geschafft – der Gadebuscher Thomas Kleis hat bei den 23. Poeler Pferdesporttagen zum vierten Mal in Folge und zum achten Mal insgesamt den Großen Preis gewonnen.

Der 40-Jährige scheint in Timmendorf nicht zu bezwingen zu sein. In dem sehr anspruchsvollen 2-Sterne-Kurs der schweren Klasse gelang es nur drei Teilnehmern den Umlauf fehlerfrei zu absolvieren. Favoriten, wie Benjamin Wulschner (Kastanienhof Cramon), Turnierleiter André Plath oder Philipp Makowei (Gadebusch) scheiterten mit je einem Abwurf im Umlauf. Neben Kleis gelang es zwei jungen Damen fehlerfrei zu bleiben. Thomas Kleis musste als Erster an den Start und hatte seinen elfjährigen Silberpfeil M gut eingestellt. Er begann sehr kontrolliert auf kurzen Wegen. Auf der langen Geraden zum Schlussoxer jedoch holte er an Tempo alles aus dem Stalypso-Sohn herausgab und das Publikum jubelte. Auf riesengroß abgesprungen, meisterte er auch den Sprung fehlerfrei und war nach 37,99 Sekunden im Ziel – grandios!

Nun hatten es die 19-jährige Christin Wascher aus Redefin und die erst 16-jährige Natalia Stecher aus Nordhastedt (Schleswig) sehr schwer, etwas gegenzusetzen. Christin saß im Sattel ihrer 12-jährigen Erfolgsstute Queen Waltraud, konnte einen Abwurf nicht verhindern und wurde mit 42,58 Sekunden Dritte. Das gleiche Schicksal ereilte Natalia Stecher. Mit dem neun-jährigen Bartholomaeus war sie aber 2,2 Sekunden schneller und freute sich riesig über den 2. Platz. „Es scheint ja schon fast so, als würde ich den Sieg in Timmendorf gepachtet haben“, unkte Thomas Kleis. „Es hat aber auch mit den idealen Bedingungen zu tun, die André Plath und sein Team uns hier jedes Jahr bieten und ich fühle mich hier auch sehr wohl. Auf Spitzböden sowohl auf dem Abreitplatz als auch

in der Halle springen die Pferde ganz einfach gut. Auch bei den Konkurrenten waren es ja nur ganz leichte Flüchtigkeitsfehler. Ich hatte eben ein weiteres Mal Glück“, so seine Erklärung für seinen vierten Sieg infolge. Im Namen aller Reiter sprach er dem Timmendorfer Veranstalterteam ein dickes Lob und seinen Dank aus.

Auf den 4. und 5. Platz ritt Benjamin Wulschner, der mit Innuendo und Rytters Quinton je eine Stange im Umlauf traf. Auch Hausherr André Plath konnte mit AFRP's Cosmic Blue einen Fehler nicht verhindern, kassierte einen weiteren Punkt für Überschreiten der erlaubten Zeit und wurde Sechster. Im S-Zeitspringen am Samstag, dem Höhepunkt des 2. Wettkampftages, ritt Thomas Kleis der Konkurrenz hinterher und musste mit dem 6. Platz Vorlieb nehmen. Der Verlauf des Springens war an Dramatik kaum zu überbieten. Lange führte Philipp Makowei (Gadebusch) mit der 15-jährigen Stute Balouna Windana, bis Christoph Maack (Kirch Mum-



Kaum zu überbieten war die Spannung beim Sieg von Philipp Makowei (Gadebusch) auf La Darca beim Sieg im S-Zeitspringen, der zweitwichtigsten Prüfung.



Rittigkeit seines Pferdes Dyleen und ganz großes reiterliches Können waren bei einer Abkürzung gefragt, die Christoph Maack (Kirch Mummendorf) den Sieg im U25-Junior-Future-Tour-Springen brachte.

mendorf) auf der 13-jährigen Dyleen mit einem packenden Ritt eine Sekunde schneller war. Das sollte es gewesen sein, so die allgemeine Meinung. Doch da war als letzter Starter noch Philipp Makowei mit seinem zweiten Pferd La Darca. Vom Ehrgeiz gepackt, schlug er mit der zehnjährigen Stute vom Start weg ein hohes riskantes Tempo an, hatte das Glück auf seiner Seite, war mit 50,03 Sekunden tatsächlich noch 0,7 Sekunden schneller als Maack und gewann das Springen. Schwester Birthe, die als Sponsorenvertreterin gratulierte, herzte ihren Bruder bei der Siegerehrung.

Aber auch Christoph Maack sollte zu einem Sieg kommen. Am Sonntag vor dem Großen Preis gab es das S-Springen um die Qualifikation zur U25 Junior-Future-Tour mit der erfreulich hohen Starterzahl von 28 Reiter-Pferd-Paaren. Die Parcourschefs hatten eine extrem schwierige Abkürzungsmöglichkeit in den Kurs eingebaut, die nur für „Köner“ und absolut rittige Pferde möglich war. Christoph Maack nahm sie mit seiner Erfolgsstute Dyleen als Einziger, blieb fehlerfrei und kam mit 43,56 Sekunden ins Ziel. Eine Sekunde schneller als Chantal Rose (Pritzwalk), die mit hohem Tempo auf langen Linien mit der elfjährigen Armani Zweite wurde. Der 3. Platz ging nach Berlin an Liv Josefine Voigtländer auf Radomir H.

Thomas Kleis strich an den drei Turniertagen die meisten Schleifen ein. 14-mal ist sein Name in den Platzierungslisten zu finden, darunter vier Siege. Ihm folgt Benjamin Wulschner, der in den 20 Springkonkurrenzen allein fünfmal siegte und elfmal ins Preisgeld ritt. Zehnmal gelang das Philipp Makowei, der mit dem S-Zeitspringen zu einem Sieg kam. Zu einem Sieg kam auch Paul Wiktor, der als Selbstständiger in der Anlage Plath reitet, mit Coolina das dritt wichtigste Springen gewann und sich insgesamt achtmal platzieren konnte. Viermal steht der Name Lilli Plath in den Platzierungslisten, die einige neue Pferde ausprobierte. Im U25-S-Springen wurde die 15-jährige Tochter von Turnierleiter André



Paul Wiktor gewann mit Coolia das 2-Sterne-M-Springen und holte damit den einzigen Sieg für einen Vertreter der Reitanlage Plath.

Plath mit Alcira Siebte. Vater André war sechsmal vorn dabei.

Bei optimalen äußeren Bedingungen zog es wieder viele Besucher in die Halle, die am Samstag und Sonntag bis auf den letzten Platz gefüllt war. Etwas sparsam fielen diesmal die zwei Fahrprüfungen aus, gleichwohl mit viel Beifall vom fachkundigen Poeler Publikum begleitet. Auch die Poeler Gemeindevertretung war mit Bürgermeisterin Gabriele Richter und Gemeindevortrettervorsteher Bodo Köpnik am Sonntag wieder vertreten. Und plötzlich tauchte auch Kultus-Ministerin Birgit Hesse auf, von der man weiß, dass sie besonders pferdeinteressiert ist. Gabriele Richter bedankte sich bei der Siegerehrung beim RFSV Insel Poel und seinen Akteuren, die nun schon zum 23. Mal dieses Inselturnier durchgeführt haben und damit einen bedeutenden Beitrag zum sportlich kulturellen Leben der Insel leisten. Auch Turnierleiter André Plath war zufrieden über den Verlauf des Turniers, das unfallfrei blieb und guten Sport bot. Sein besonderer Dank galt seiner Crew und den Sponsoren. Franz Wego

Die Sieger:

1 Springpferdeprüfung Kl. A* – 4-6-jährig

1. P. Thomas Kleis (RFV Gadebusch e.V.)
102 Catdaddy

2 Springpferdeprüfung Kl. A** – 4-6-jährig

1. P. Thomas Kleis (RFV Gadebusch e.V.)
102 Catdaddy

3 Springpferdeprüfung Kl. L – 5-7-jährig

1. P. Benjamin Wulschner (Kastanienhof
Cramon e.V.) 434 Centos 6

4 Springpferdeprüfung Kl. M* – 5-7-jährig

1. P. Benjamin Wulschner (Kastanienhof
Cramon e.V.) 433 Catmiss Everdeen

5 Stilspringprüfung Kl. A*

1. P. Johann Greve (RFV Gadebusch e.V.)
405 Washington B

6/1 Springprüfung Kl. M*

1. P. Benjamin Wulschner (Kastanienhof
Cramon e.V.) 439 Rytters Quinton

6/2 Springprüfung Kl. M*

1. P. Ramona Schilloks (RV Güstrow e.V.)
331 Mariska 18

7/1 Springprüfung Kl. A** – RLP 0-80

1. P. Zoe Brunner (RSV Kirch Mummendorfe.V.)
417 Ziezo Balia

7/2 Springprüfung Kl. A** – RLP 81 u. m.

1. P. Paula Nagel (RFV Gadebusch e.V.)
295 Lady Ellen 2



Mit zwei sehenswerten Runden und nur einem Kegelfehler gewann Hallen-Landesmeister Fred Dittberner aus Kladrum das Kombinierte Hindernisfahren für Vierspanner.

8 2-Phasen-Springprüfung Kl. L – Jun/JR

1. P. Catharina Gloe (RFV Gut Klein Nienhagen
e.V.) 76 Caramel-Cream CVB

9/1 2-Phasen-Springprüfung

Kl. L – Rei – Option A

1. P. Mario Mühlenberg (Mühlen-Reitclub
Friedrichsruhe e.V.) 256 Georgia Armani

9/2 2-Phasen-Springprüfung Kl. L – Rei – Option B

1. P. Benjamin Wulschner (Kastanienhof
Cramon e.V.) 454 Hagrano P.M.S

10/1 Punktespringprüfung Kl. M* – Jun/JR Wertungsprüfung für NWM-Springcup 2018

1. P. Chantal Rose (RSG Pritzwalk e.V.)
22 Armani 272

10/2-1 Punktespringprüfung Kl. M* – Rei – Teilung nach Leistung

Wertungsprüfung für NWM-Springcup 2018

1. P. Benjamin Wulschner (Kastanienhof
Cramon e.V.) 435 Cosima 253

10/2-2 Punktespringprüfung Kl. M* – Rei – Teilung nach Leistung

Wertungsprüfung für NWM-Springcup 2018

1. P. Thomas Kleis (RFV Gadebusch e.V.)
466 Donna Catoka

11 Zeitspringprüfung Kl. S*

Qualifikationsprüfung W. Seinecke

PARTNER PFERD CUP

1. P. Philipp Makowei (RFV Gadebusch e.V.)
441 La Darca 2

12/1 Springprüfung Kl. L – Option A

1. P. Jenny Kammholz (RSV Kirch Mummendorf e.V.) 367 Quintura

12/2 Springprüfung Kl. L – Option B

1. P. Florian Villwock (RSG Wöpkendorf e.V.)
418 Zodessa

13 Zeitspringprüfung Kl. M**

1. P. Paul Wiktor (RFV Trent 82 e.V.)
185 Coolina 5

14 Springprüfung Kl. S* – Juniore-Future-Tour 2018 U 25

1. P. Christoph Maack (RSV Kirch Mummendorf e.V.) 240 Dyleen

15 Springprüfung Kl. S** mit Stechen (Großer Preis)

1. P. Thomas Kleis (RFV Gadebusch e.V.)
385 Silberpfeil M

16 Komb. Hindernisfahren mit Geländerhind. Kl. M – Zweispänner

1. P. Rene Stuhr (RFV Plau am See e.V.)

17 Komb. Hindernisfahren mit Geländerhind. Kl. M – Vierspanner

1. P. Fred Dittberner (RFV Kladrum e.V.)

18 Standard-Springwettbewerb

1. P. Luise Vogler (PS Granderheide e.V.)
214 Daisy Djan



Politische Prominenz begleitete die Siegerehrung zum Großen Preis: v.l. Kultus-Ministerin Birgit Hesse, Sieger Thomas Kleis, Frau Koch (LVM), Robert Plath (Treppenbau Plath), Gabriele Richter (Bürgermeisterin), Bodo Köpnik (Gemeindevortrettervorsteher).
Fotos: Jutta Wego

Sprechstunde der Bürgermeisterin

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,
es ist mir ein persönliches Anliegen, für Sie stets ein offenes Ohr zu haben. Dafür haben Sie jeden Donnerstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr die Gelegenheit, in die Sprechstunde zu kommen. Leider werden auch andere Termine vorgegeben, die durch mich wahrzunehmen sind. Für einen verbindlichen Termin empfehle ich Ihnen eine telefonische Absprache für die Bürgermeistersprechstunde ggf. auch mit Vereinbarung eines Ausweichterminals an einem anderen Wochentag. Nutzen Sie bitte dazu die Terminvereinbarung über das Sekretariat Tel. 03825/4281-10.

**Gemeindevertreter-
vorstehersprechstunde**

findet jeden Donnerstag
von 17.00 bis 18.00 Uhr
mit Bodo Köpnick statt.

**Öffnungszeiten
Kurverwaltung Insel Poel**

Montag – Freitag
09.00 – 12.30 Uhr, 13.30 – 17.00 Uhr

ab 14.05.2018 bis 16.09.2018

Montag – Freitag
09.00 – 17.30 Uhr

Samstag
10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Sonntag
10.00 – 12.00 Uhr

Wismarsche Straße 2,
23999 Insel Poel OT Kirchdorf,
Tel.: 038425 20347, Fax: 038425 4043
www.insel-poel.de

**Öffnungszeiten
Inselbibliothek**

Montag und Dienstag: 09.30 – 16.00 Uhr

Donnerstag: 09.30 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.30 – 15.00 Uhr

Inselbibliothek, Wismarsche Straße

(hinter der Feuerwehr),

23999 Insel Poel OT Kirchdorf,

Tel.: 038425 20287

E-Mail: bibo@insel-poel.de

Rückgabe auch in der Kurverwaltung möglich!

**Öffnungszeiten
Gemeindeverwaltung
Ostseebad Insel Poel**

Dienstag, 08.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag, 08.00 – 12.00 Uhr, 15.00 – 18.00 Uhr

Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr

Gemeindeverwaltung Ostseebad Insel Poel,

Gemeinde-Zentrum 13,

23999 Insel Poel OT Kirchdorf,

Tel.: 038425 42810

www.ostseebad-insel-poel.de

**Schiedsstelle**

Jeden zweiten Donnerstag im Monat, der nächste Termin ist am 17. Mai 2018 von 16.00 bis 17.00 Uhr, führen unsere Schiedspersonen Fritz Hildebrandt und Ditmar Brünn in der Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13 in Kirchdorf, ihre Sprechstunde durch, **Telefon: 038425 20751.**

**Inselbibliothek
aktuell**

Liebe Leser der Inselbibliothek, bitte beachten Sie die Sonderöffnungszeiten über Pfingsten vom 17.05. bis 22.05.2018

Do., 17.05.: 12.00 – 17.00 Uhr

Fr., 18.05.: 10.00 – 15.00 Uhr

Di., 22.05.: 11.00 – 16.00 Uhr

Frau Röpcke wird Ihnen während dieser Zeit mit Rat und Tat zur Seite stehen. Die entliehenen Medien können jederzeit in der Kurverwaltung abgegeben werden.

Bei Fragen melden Sie sich bitte unter Tel.: 038425-20287 oder per Mail an bibo@insel-poel.de.

Anne Stoll

**„Kino im Museum“
startet wieder am Dienstag,
dem 15. Mai 2018, um 11.00 Uhr**

Seit mittlerweile acht Jahren findet diese Veranstaltungsreihe im Inselmuseum statt und hat sich etabliert. Im ersten Jahr gab es nur die Abendvorführungen am Freitag, welche kostenpflichtig waren. Ab 2011 wurden dann auch Filmvorführungen am Dienstagvormittag hinzugefügt. Die Gäste und Einheimischen nehmen das Angebot dankend an und freuen sich, dass dieses Ereignis seit dem Jahr 2012 sogar kostenlos angeboten wird. Gezeigt werden Filme für die ganze Familie. Vom Animationsfilm über Politthriller bis zur Komödie reicht das Spektrum der insgesamt 26 geplanten Vorführungen. Aushänge mit den Filmtiteln erfolgen in den Schaukästen der Kurverwaltung und des Museums. Bei Fragen können Sie sich auch gerne an das Team des Inselmuseums wenden unter 038425 20732.

dienstags um 11.00 Uhr

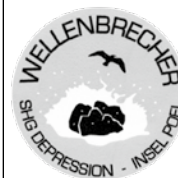
15.05.2018 – 11.09.2018

freitags um 19.00 Uhr

29.06.2018 – 31.08.2018

(Ausnahmen: 06.07. + 17.08.)

Janine Kuhnert, Kurverwaltung Insel Poel



Die Selbsthilfegruppe
WELLENBRECHER
trifft sich am
**8. und 22. Mai um
16.00 Uhr** im Gebäude
der Adventgemeinde in
der Kieckelbergstraße 23
in Kirchdorf. Kontakt über KISS 03841
222616 oder H. Ritz 20168.
H. Ritz

**Öffnungszeiten
Inselmuseum**

Dienstag, Mittwoch und Samstag
10.00 bis 12.00 Uhr

Führungen nach Absprache auch außerhalb
der Öffnungszeiten möglich

Inselmuseum Insel Poel

Möwenweg 4, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf,
Tel. 038425 20732, www.insel-poel.de

**Notdienste und Notrufe
für Poeler und Gäste**

Arztpraxis Gebser, Poel 038425 20271

Arztpraxis Aepinus-Weyer, Poel 038425 20263

Ärztliche Bereitschaft LK 0385 50000

Mo.-Do. ab 19 Uhr, Fr. von 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr

Feuerwehr 112

Frauennotruf 03841 283627

Sanitär: – Köpnick & Trost 038425 42466

– Olaf Broska 038425 42519

– Sören Hoffmann 0172 3220211

**Hilfetelefon Gewalt
gegen Frauen 08000 116 016**

Insel-Apotheke 038425 4040

Kinder-/Jugend-Notruf 03841 282079

Notaufnahme Klinikum 03841 330

Polizei – Notruf 110

– Insel Poel 038425 20374

– Wismar 03841 2030

Post Kirchdorf 038425 20295

Es können hier keine Bankgeschäfte getätigt werden.

Suchtkrankenhilfe 0152 53 60 06 03

**Bereitschaftsdienst Wochenende,
Nacht- und Notdienst**

– Tierärztlicher Notdienst 03841 46100

– Wasserschutzpolizei 03841 25530

– Yachtservice, G. Müller 0172 6426293

– Zahnarztpraxis Oll, Poel 038425 20250

– Zweckverband Wismar 0172 3223381

Kirchdorf am Hafen

INSELMARKT

17. AUF POEL

**Dienstag 1.5. &
Pfingstsonntag 20.5.**

10 - 18 Uhr

KUNST Handwerk Handel

5. Sandburgenwettbewerb am 5. Mai 2018

Noch gibt es freie Plätze!

Sandburgenwettbewerb
05. Mai ab 11 Uhr
Am Schwarzen Busch

*Auf die Schippe
 – Fertig – Los!*

Buddeln ab 14 Uhr
Siegerehrung 16:30 Uhr

Minigolf Livemusik Marktreiben Hüpfburg Basteln

Anmeldungen in der Kurverwaltung erhältlich
 (Wismarsche Straße 2, 23999 Kirchdorf, Tel.: 038425 20347; Fax: 038425 4043
 touristinfo@insel-poel.de; www.insel-poel.de)



Unter dem Motto „Auf die Schippe, fertig, los“ veranstaltet die Kurverwaltung Insel Poel in Kooperation mit dem Verband Mecklenburgischer Ostseebäder bereits zum 5. Mal den Sandburgenwettbewerb am Strand Am Schwarzen Busch. Ab 11.00 Uhr geht es rund an der Promenade um den Strandabschnitt S5 in Höhe der „Strandperle“.

Einige Marktstände präsentieren ihr kreatives Sortiment, welches mit Sicherheit auch zum Kauf anregt.

DJ Sprotte sorgt mit heiterer Musik und unterhaltsamen Gesangseinlagen für ausgelassene Stimmung. Sportlich geht es an der Minigolfanlage zu, wenn beim Minigolfturnier der Beste in seiner Klasse auserkoren wird. Eine Hüpfburg und Bastelaktivitäten lassen ebenfalls keinen Platz für Langeweile bei den Kindern.

Um 14.00 Uhr folgt dann das Highlight des Tages – es darf gebuddelt werden, was der Strand her gibt. Innerhalb von zwei Stunden dürfen die Teams mit maximal fünf Personen ihrer Kreativität freien Lauf lassen und die schönsten Sandkonstruktionen erschaffen.

Die dreiköpfige Jury hat dann das schwere Los gezogen, die sehenswertesten Gebilde zu küren, und verkündet ihr Urteil gegen 16.30 Uhr. Noch können sich Teams anmelden bis zum 3. Mai. Die Formulare sind in der Kurverwaltung erhältlich oder auf der Homepage unter www.insel-poel.de/sandburgenwettbewerb.php. Sollten nicht alle vorgesehenen zehn Felder besetzt sein, besteht vor Ort noch die Möglichkeit, sich nachzumelden.

*Janine Kuhnert,
 Kurverwaltung Insel Poel*



20 Jahre Gemeinde-Zentrum Feiern Sie mit uns am 9. Juni ab 10.00 Uhr!

Wie die Zeit vergeht... Der Anblick des Gemeinde-Zentrums ist allen wohl bekannt. Nur die „ältere“ Generation weiß noch, wie es vorher aussah mit den bungalowartigen Flachbauten, dem sogenannten Dienstleistungstrakt. Dort gab es den Seniorenklub der Volkssolidarität, einen Friseursalon, eine Annahmestelle für Wäsche, den Schuhladen sowie die Bibliothek. Doch nach Abriss und Neubau konnte im Jahre 1998 das neue Gemeindezentrum eingeweiht werden. Der erste Bezug erfolgte durch Frau Buchholz vom Schuhladen am 16.02.1998 sowie den Friseur. Mittlerweile hat sich das Gemeinde-Zentrum etabliert und ist nicht mehr wegzudenken. Aus diesem Grund möchten wir das 20-jährige Bestehen mit den Einheimischen, Kunden und Gästen am 9. Juni feiern. Ab 10.00 Uhr erwartet Sie ein breit gefächertes Angebot. Das kleine Zelt wird gantztägig mit Livemusik bespielt. Die Verkehrswacht ist vor Ort und bietet verschiedene Aktivitäten an, die von den Kindern durchlaufen werden müssen, um die Stempelkarte voll zu bekommen. Alle Teilneh-



merkarten landen im Lostopf, und es winken tolle Preise. Abwechslungsreiche Bastelangebote lassen bei den Kindern ebenfalls keine Langeweile aufkommen. Stöbern, staunen und kaufen kann man bei den Marktständen. Der Hegering wird auch anwesend sein und das Fest mit einem Schießstand bereichern. Den ganzen Tag über herrscht viel Trubel, und selbst am Abend geht es weiter. Livemusik rundet den ereignisreichen Tag ab und gegen 22.00 Uhr gehen hoffentlich alle zufrieden und glücklich nach Hause.

Das Organisationsteam



Ein Anruf aus Übersee

Es war ein Montagabend kurz vor Weihnachten. Das Telefon klingelte, ein Anruf aus den USA. Am anderen Ende der Leitung begrüßte mich freundlich der Chef-Manager von Donald Trumps elitärem Privatclub „Mar-a-Lago“ in Palm Beach, Florida. Es folgte eine angeregte Unterhaltung. Natürlich ging es um Familienforschung, doch viel Zeit blieb nicht, denn der Manager hatte noch viel zu tun. Am kommenden Freitag sollte nämlich der Präsident kommen und über die Feiertage bleiben. Seine Familie war schon da, und das Haus war schon jetzt voller Security-Mitarbeiter. Wir wollten uns später, im neuen Jahr, noch einmal kontaktieren, versicherten wir uns, und schon war das Gespräch beendet. Der Manager, der mich gerade anrief, heißt Bernd Lembcke.

Gehen wir einige Generationen zurück. Im Jahr 1857 heiratete der aus Malchow stammende Bauernsohn Peter Lembke die Sternberger Bäckerstochter Dorothea Stolz. Im selben Jahr kaufte er in Kirchdorf die Bäckerei 27 und eröffnete dort eine Gastwirtschaft. Peter Lembke bekam mit seiner Frau zwölf Kinder, von denen Ernst, der älteste Sohn, später die Gaststätte weiterführte. Heute wird diese als „Gasthaus Zur Insel“ von Peter Lembkes Nachkommen in bereits fünfter Familiengeneration betrieben. Nachdem Peters erste Frau 1879 mit nur 44 Jahren an der Schwindsucht verstarb, heiratete er 1881 ein zweites Mal. Seine zweite Ehefrau ist die Kirchdorfer Bäckertochter Maria Helene Beyer, die ihrem Mann in den folgenden Jahren die Söhne Peter und Paul schenkte. Die bei-



Gastwirt Peter Lembke mit seiner zweiten Frau und fünf seiner Kinder, hinten Sohn Ernst Lembke aus erster Ehe, der die Gastwirtschaft später vom Vater übernahm

den Brüder verschlug es in jungen Jahren nach Hamburg. Paul, der jüngere der beiden, erlernte das Bäckerhandwerk und gründete später ein florierendes Unternehmen für erlesenes Feingebäck, das von seinen Nachkommen bis in die jüngste Zeit fortgeführt wurde. Peter hingegen wurde, wie sein Vater, Gastronom und gründete nach einer Kellnerlehre im Jahre 1910 ein Res-

taurant in Hamburg, welches schnell zu einem der besten der Stadt wurde. Er führte das „Elite Restaurant Peter Lembcke“ bis 1955, starb drei Jahre später in Hamburg und fand seine letzte Ruhe auf dem Ohlsdorfer Friedhof. Heinz, sein 1911 geborener einziger Sohn aus erster Ehe, zog nach der Scheidung der Eltern mit seiner Mutter nach Leer in Ostfriesland, wo sein Stiefvater ein kleines Hotel betrieb. Der Kontakt zur Insel Poel schien jedoch weiter zu bestehen, denn einige Jahre später heiratete Heinz eine Poelerin. Seine Frau Magdalene war eine Tochter des Kirchdorfer Friseurs Heinrich Sievert. 1941 wurde Sohn Bernd in Hamburg geboren und verbrachte seine ersten sieben Lebensjahre überwiegend auf Poel bei den Großeltern. 1964 wanderte er in die USA aus und machte eine Karriere im Hotelgewerbe. Seit nunmehr 22 Jahren war Bernd Lembke Geschäftsführer des eingangs erwähnten Privatclubs in Palm Beach. Den Kontakt zu seiner alten Heimat hat er allerdings nie verloren. Bis heute kommt er, mitunter mehrmals im Jahr, nach Europa und auch nach Deutschland, wo er sich gern mit seinen Mecklenburger Verwandten trifft.

Zuletzt war Bernd Lembcke vor etwa zehn Jahren auch auf Poel und besuchte dort die Stationen seiner Kindheit.

Ein unerwarteter, interessanter Kontakt war das Telefongespräch über den großen Teich – dabei bleibt aber festzustellen: Mag Palm Beach auch wunderschön sein, die Poeler Strände sind schöner und auch ohne Palmen nicht zu toppen!

Dirk Schäfer

2. Brückenfest am 23. Juni 2018

Von 11.00 bis 2.00 Uhr wird in Fährdorf kräftig gefeiert



Liebe Poeler, liebe Dorfverantwortliche und Vereine,

die Fährdorfer Brücke besteht seit 90 Jahren in seiner jetzigen Form. Dies muss gefeiert werden und soll ein besonderer Höhepunkt für uns alle werden!

Ein buntes Programm für Groß und Klein mit allerhand Aktivitäten bis in die Nacht hinein wird

angeboten: Marktreiben, Spieloase, Kinderschminken, Hüpfburg, Wettkampf „Menschliches Fußballspiel“, Neptuntaufer, Livemusik am Lagerfeuer, Tanz u. v. m.

Alle Dörfer und Vereine unserer Insel können sich einbringen und aktiv beteiligen. Ihre kreativen Ideen können Sie gerne im Gespräch mit Marlies Grewsmühl erläutern – egal, ob es um die Präsentation der Vereine vor Ort geht, wo noch organisatorisch Hilfebedarf besteht oder, oder, oder...

Ein Wettkampf der besonderen Art soll die Poeler wieder etwas näherbringen, der „Menschliche Kicker“ wird bestimmt dazu beitragen. Fünf Frauen oder Männer und ein Ersatzspieler bilden immer ein Dorf- bzw. Vereinsteam.

Bitte meldet Euch in der Kurverwaltung bei

Janine Kuhnert an. Es winken tolle Preise für eine gemeinsame Dorf- oder Vereinsparty!

Marlies Grewsmühl

Kulturverein Poeler Insellid

grewsmuehl@gmx.de, Tel.: 038425 21016

Anmeldung Menschlicher Kicker 23.06.2018

Name des Teams: _____

Kapitän: Nachname, Vorname: _____

Telefonnummer / Mobil: _____

E-Mail: _____

Teilnehmer

Nr.	Nachname	Vorname
1		
2		
3		
4		
5		
6		

Informationen:

- Veranstaltung ist Sonntag, der 23.06.2018
- Beginn des Wartungsspiels ist 14 Uhr, voranschickliches Ende ca. 18:00 Uhr
- Maximale Teilnehmerzahl pro Team beträgt 6 Personen (inkl. 1 Ersatzspieler)
- Anmeldungen sind bis zum 08.05.2018 in allen gängigen Formen möglich (Post, Mail, Fax, persönlich)

!!! Wir wünschen Euch ganz viel Spaß und Erfolg !!!

Bitte übermitteln Sie das Anmeldeformular bis zum 08.05.2018 an:

Kurverwaltung Ostseebad Insel Poel

Wismarsche Str. 2

23999 Insel Poel OT Kirchdorf

Tel.: 038425 20347

Fax: 038425 4043

j.kuhnert@insel-poel.de

KULTURVEREIN
Poeler Insellid e.V.

Das Formular ist in der Kurverwaltung erhältlich.

Am ersten Augustwochenende findet wieder das Inselfest statt!

**INSEL-
FEST**



Viele haben sehnsüchtig drauf gewartet- das 32. Inselfest! Am Samstag, dem 4. August wird wieder am Hafeparkplatz in Kirchdorf gefeiert. Doch nicht nur das Bühnenprogramm im Festzelt wird unterhaltsam, auch die geplante Wassersportolympiade wird mit Sicherheit dafür sorgen, dass kein Auge trocken bleibt. Während der verschiedenen Disziplinen können die Teams ihre Kräfte messen.

Angesprochen sind Vereine, Freundesgruppen, Familien, Firmenverbände oder sonstige Grup-

perierung, die zeigen wollen, was Insulaner im und am Wasser drauf haben. Merkt euch schon mal den Termin vor und fangt an zu üben!

*Janine Kuhnert,
Kurverwaltung
Insel Poel*

Ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helfer beim diesjährigen „Poel räumt auf“

Am 14. April 2018 war es wieder soweit. Zahlreiche Gruppen, Vereine, Verbände mit seinen vielen fleißigen Helfern versammelten sich, trotz des bitterkalten und schlechten Wetters, zum traditionellen Umweltag.

Ob an der Schule in Kirchdorf, den Küstenschutzwald in Kaltenhof/Gollwitz oder den einzelnen Ortsteilen, überall waren tatkräftige Hände zu sehen, um die Straßen und Gräben auf Poel von etlichen Kubikmetern Müll zu beseitigen.

Die bereits im vergangenen Jahr gepflanzte „Totholzhecke“ von Kaltenhof aus in Richtung Schwarzer Busch, wurde nach den zahlreichen Herbststürmen im vergangenen Jahr, nun beim jetzigen Umweltag in Richtung Gollwitz erweitert.

Zur anschließenden Stärkung lud dann die Freiwillige Feuerwehr Kirchdorf zu Bratwurst und Getränken ein. Die Bürgermeisterin der Gemeinde Ostseebad Insel Poel bedankt sich



Foto: Dunja Eggert

Auf dem Gelände der Schule entstand dank den zahlreichen Helfern ein „Grünes Klassenzimmer“.



Foto: Hiltrud Ritz

Die Poeler Pfadfinder und Helfer aus der Adventgemeinde, hatten bereits am 08.04. 2018 den Umweltag im „Lunapark“ durchgeführt.

auch in diesem Jahr bei allen fleißigen Helfern, Teilnehmern, Pfadfindern und Schülern für die tatkräftige Unterstützung. Durch deren Unterstützung wurde auch in diesem Jahr ein wichtiger Beitrag zur Erhaltung und zum Schutz der Umwelt auf unserer Insel geleistet.



Foto: privat

Die „Totholzhecke“ in Richtung Gollwitz dient der Absicherung.

Jugendweihe 2018

Ein Meilenstein in Deinem Leben, ein großer Schritt, voran zu streben, die Kindheit gilt als absolviert, das Leben wird nun anvisiert.

(unbekannter Verfasser)

Am 26. Mai 2018 nehmen folgende Jugendliche der Regionalen Schule mit Grundschule Insel Poel Prof. Dr. h. c. Dr. h. c. Hans Lembke an der Jugendweihe teil:

Tim-Oliver Neubauer, Oertzenhof
Sarah-Leonie Warm, Kaltenhof
Michel Taeger, Kirchdorf
Kimi Thomassek, Kirchdorf
Mika Thomassek, Kirchdorf
Alina Siggel, Oertzenhof
Emma-Marie Broska, Kirchdorf
Bente Pohlmann, Fährdorf
Jasmin Siggel, Vorwerk
Nathalie Denecke, Wangern
Timothy Gramkow, Kirchdorf
Eddi Feiler, Wangern
Jolin Angelina Rajwa, Kirchdorf



Am 26. Mai 2018 nimmt folgende Jugendliche des Geschwister Scholl Gymnasiums in Wismar an der Jugendweihe teil:

Neele Pudschun, Kirchdorf

Konfirmation 2018

Wir wünschen euch Glück, etwas Zeit zu haben, um frohe Stunden im Gedächtnis zu bewahren. Wir wünschen euch Glück, viele Menschen zu kennen, die sich auch in Not wahre Freunde nennen. Wir wünschen euch Glück, eine Arbeit zu haben, und andere, die um Rat euch fragen. Wir wünschen euch Glück, euer Leben zu leben mit Lachen, Weinen und vor allem Liebe.

(unbekannter Verfasser)

Am 20. Mai 2018 nehmen folgende Jugendliche an der Konfirmation teil:

Simon Staak, Kirchdorf
Moritz Zehr, Weitendorf



Zur Jugendweihe und Konfirmation die herzlichsten Glückwünsche und alles Gute für die Zukunft wünschen

Gabriele Richter
Bürgermeisterin

Bodo Köpnick

Gemeindevertretervorsteher





Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Poel gibt bekannt und lädt ein

Gottesdienste im Mai

- Sonntag, 06.05.: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst – Inselkirche
- Donnerstag, 10.05.: 11.15 Uhr Gottesdienst mit den Wismarer Gemeinden in den Schlosswällen, anschließend gemeinsames Essen und Singen, Erzählen und Spielen
- Sonntag, 13.05.: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst – Inselkirche
- Pfingstsonntag, 20.05.: 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Konfirmation, Abendmahl und Chorgesang – Inselkirche
- Pfingstmontag, 21.05.: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant R. Schenk – Inselkirche
- Sonntag, 27.05.: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst – Inselkirche
- Kirchenputz zu Pfingsten: 19.5. 14.00 Uhr

Veranstaltungen im Pfarrhaus

- Chorprobe montags um 19.30 Uhr
- Bläserproben dienstags 15.00 bis 17.00 Uhr
- Seniorennachmittag am Mittwoch, 2.5. um 14.30 Uhr
- Konfirmandenunterricht am Freitag, 4.5. und 18.5. um 17.00 Uhr
- Abschlussgespräch der Konfirmanden am 8.5. um 19.00 Uhr
- Vorkonfirmandenunterricht am Freitag, 11.5. um 17.00 Uhr
- Bibelgesprächskreis am Dienstag, 22.5. um 19.00 Uhr
- Kinderkirche am Sonnabend, 26.5., 9.30 – 11.00 Uhr

Sprechstunden im Pfarrhaus

- montags von 9.00 bis 11.00 Uhr bei Pastor Staak
- montags von 9.00 bis 11.00 Uhr und donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr bei Frau Schiemann (Friedhofsbüro)

Die Anmeldung aller Beerdigungen auf den Poeler Friedhöfen (ob kirchlich oder weltlich) erfolgt über das Poeler Pfarramt. Ohne Anmeldung ist die Beerdigung nicht statthaft.

Adresse

Pastor Johannes Staak
 Evangelisch-Lutherisches Pfarramt
 Möwenweg 9, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf
 Tel.: 038425/20228, Fax: 038425/42458
 E-Mail: kirchdorf@elkm.de

Bankverbindungen der Kirchengemeinde

– für Kirchgeld und Spenden:
 IBAN: DE 73 140 613 080 003 324 303
 – für Friedhofsgebühren:
 IBAN: DE 20 140 613 080 103 324 303
 bei der Volks- und Raiffeisenbank eG
 BIC: GENODEF 1 GUE

Und führe uns nicht in Versuchung.

Liebe Leser,
 überraschender Weise ist kürzlich das Vaterunser, unser christliches Gebet, in die Schlagzeilen geraten. Papst Franziskus hat mit einer Äußerung zu dem Gebet, das Christen in aller Welt verbindet, aufhorchen lassen. „Führe uns nicht in Versuchung“, das sei eine schlechte Übersetzung, hieß es aus Rom. Es sei nicht Gott, der den Menschen in Versuchung stürze, um zu sehen, wie er untergeht. „Ein Vater tut so etwas nicht; ein Vater hilft sofort wieder aufzustehen. Wer dich in Versuchung führt, ist Satan“, so Franziskus. Die französische Kirche zum Beispiel hat daher eine neue Fassung eingeführt, in der es heißt, Gott möge die Menschen „nicht in Versuchung geraten lassen“.

Die Reaktionen auf den päpstlichen Vorschlag waren – wie man sich vorstellen kann – sehr unterschiedlich. Die einen waren begeistert, andere zurückhaltend oder auch ablehnend. Auf jeden Fall wurde wieder einmal deutlich, wie schwierig eine Übersetzung aus der einen in die andere Sprache ist, ohne den ursprünglich Sinn zu verfälschen. Überliefert ist das Vaterunser in der vor 2.000 Jahren geläufigen griechischen Sprache. Allerdings war das nicht die Muttersprache Jesu, der Aramäisch gesprochen und das Vaterunser einst in dieser Sprache in der Bergpredigt seinen Zuhörern ans Herz gelegt hatte. Hinter unserer deutschen Übersetzung liegt also ein weiter Weg. Er führt von der mündlichen Überlieferung zum griechischen Text. Von dort zu vielen anderen Übersetzungen bis zu Martin Luther und seiner deutschen Fassung des Vaterunsers. Es ist der Text, den wir mit wenigen Änderungen bis heute benutzen und in fast jedem Gottesdienst sprechen.

Luther schreibt dazu in seinen Erklärungen: „Gott versucht zwar niemand; aber wir bitten in diesem Gebet, dass uns Gott behüte und erhalte, damit uns der Teufel, die Welt und unser Fleisch nicht betrüge und verführe...“. Mit seiner Auslegung kommt Luther der Aussage von Franziskus erstaunlich nahe. Er baut so eine Brücke von der wortgetreuen Übersetzung zu dem Verständnis

der Bitte im Sinne von Bewahrung und Behütung durch einen liebenden Gott. Andere Übersetzer verwenden für die Versuchung das Wort „Prüfung“. Damit soll deutlich werden, dass Gott uns keine Falle stellt, obwohl uns schwere Zeiten und Leiden nicht erspart bleiben. Die Bitte ist dann, dass wir in der Prüfung nicht versagen, sondern bestehen und gestärkt hervorgehen. Mit anderen Worten, dass wir nicht in Situationen kommen, für die wir zu schwach sind, in denen wir keine Chance haben und alles verlieren.

Was können solche Prüfungen sein? Für Jesus war es die Erfahrung in der Wüste nach langem Fasten, dass der Versucher ihm Brot, Macht und Reichtum anbot, um Gott zu verlassen. Wir kennen dieses Angebot und verstehen daher auch, was Jesus mit der Bitte um Bewahrung vor Versuchung meinte. Seinen Jüngern sagte er kurz vor seinem Ende: „Wachet und betet, dass ihr nicht in Anfechtung fallt.“ Noch ein anderes Wort für Versuchung: „Anfechtung“. Damit ist gemeint, dass auch Ängste und Zweifel uns vom Glauben trennen können. Genau deshalb gab Jesus seinen Jüngern das Vaterunser, um Worte zu finden, die uns in der Anfechtung den Weg zu einem Gott weisen, bei dem wir Hilfe finden.

Vor uns liegt das Pfingstfest. Es ist der Geburtstag der Kirche. Es heißt in der Pfingstgeschichte, dass viele Menschen einander plötzlich verstehen konnten, obwohl sie in ganz verschiedenen Sprachen redeten. Alle verstanden, dass sie zusammengehören, Gottes Kinder sind und ohne seine Hilfe nicht leben können. Auch in diesem Jahr feiern wir in unserer Inselkirche in diesem Geist Pfingsten und Konfirmation; bitten wir um Stärkung und Bewahrung. Dazu wird auch das Vaterunser gebetet, unser altes und kraftvolles Gebet, das Menschen in aller Welt bis heute verbindet und Orientierung verleiht. Wie gut, dass das in den letzten Tagen zum Thema geworden ist.

Ein frohes Pfingstfest

Ihr Pastor Johannes Staak

Adventgemeinde Kirchdorf

Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienst jeden Samstag
09.30 Uhr Bibelgespräch
10.45 Uhr Predigtgottesdienst

Pfadfinder (sonntags 10.00 Uhr)
10. bis 13. Mai
Himmelfahrtslager in Einhaus
Weitere Infos unter 038425/20270

Adresse
Adventgemeinde Kirchdorf
Kieckelbergstraße 23
23999 Insel Poel OT Kirchdorf

Kontakt
Pastor Chr. Schleif, Tel. 038422/456738
Falk Serbe, Tel. 038425/20 270

weitere Infos: www.adventgemeinde-kirchdorf.de oder <http://kirchdorf.adventist.eu>

UNSER GARTENTIPP

Monat Mai

Alles neu macht der Mai ...



heißt es in einem Lied von Hermann Adam Kamp.

Frühe Aussaaten, die aufgelaufen sind und vorgezogene Pflanzen können nun ins Beet. Für Tomaten, Zucchini, Gurken und Kürbis gilt das erst nach den Eisheiligen (Mitte des Monats). Direkt ins Beet gesät werden können Kräuter, wie Dill, Kerbel und Rauke. Genügend Platz sollte Salat bei der Aussaat (Pflücksalate) und Pflanzung (Kopfsalate) eingeräumt werden, da seine Blätter gern vom Wind bewegt werden wollen. Blattläuse, die gern auf Salaten saugen, können mit „Bienenblumen“, wie Kalifornischer Mohn, einfache Ringelblume und Kosmeen, zwischen den Salaten angebaut, vergraut werden. Erdraupen, die gern Salat fressen, sind nachts aktiv und verstecken sich am Tag im Boden. Kümmerpflanzen deshalb ausgraben und die Raupen absammeln. Auch Fäulnispilze können dem Salat zusetzen. Da hilft nur, die Pflanzen entsorgen, da Ansteckungsgefahr besteht. Um die Bodenluft und -feuchtigkeit zu regulieren, sollte regelmäßig gehackt werden.

Ihre Kleingartenfachberatung

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel gratuliert allen „Muttis“ zum Muttertag am 13. Mai 2018.



ANZEIGEN

Vogelsang 04
23974 Neuburg
OT Vogelsang

firma  Ihre renovierungsprofis

FINCK
Inh. Hans-Ulrich Finck

☎ 038426-22678
📞 01577-1800984
fax: 038426-22052

renovierung von küchenmöbeln fronten
arbeitsplatten geräte

www.firmafinck.com
firmafincknwm@msn.com

Schöne 2-Raum-Wohnung auf Poel, Kirchdorf, 67,5 m², ansprechend ausgestattet und renoviert für max. 2 Personen von privat zu vermieten.
Kaltmiete 450 Euro, NK inkl. Strom 3,20 m², Warmmiete 666 Euro.
Info unter: 0176 628 49 603

Fast 60 Jahre auf Poel, und so soll es bleiben.
Wir suchen bezahlbare 3-Raum-Wohnung möglichst mit Balkon, Terrasse oder Gartennutzung.
Bitte melden Sie sich bei Familie Ritz:
Tel.: 0152 52704376

Wohnresidenz Am Kieckelberg 7-9,

80 und 90 m² – 3 Zimmer

Einbauküche
Aufzug
2 Bäder
2 Balkone
Außenrollläden



barrierefrei
Fußbodenheizung
Marmor- und Holzmassivböden
Dreifachverglasung
große Garage u. v. m

Besichtigung unter
Tel.: 04182 6154
Mobil: 0171 8322114

Infos: w.b.rinne@t-online.de · www.wohnresidenz-poel.de

Wir machen Ihre Steuererklärung!

 **STEUER RING**

im Rahmen einer Mitgliedschaft, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

Beratungsstellenleiterin Brunhilde Hahn
Kieckelbergstraße 8a | 23999 Kirchdorf-Poel
Tel. 038425-20670 | Mobil 0171-3486624
brunhilde.hahn@steuerring.de

→ www.steuerring.de

POELER IMMOBILIEN



IHR MAKLER AUF DER INSEL POEL



DER INSELMAKLER
am Schwarzen Busch



- auf Poel sind wir zuhause
- auf Poel kennen wir uns aus
- auf Poel ist unser Geschäftsgebiet
- auf Poel sind wir der älteste ortsansässige Makler

Gerne sehe ich mir Ihre Immobilie einmal an.
Ganz unverbindlich.
Rufen Sie mich doch einfach an:
0172 4019275



Poeler Immobilien Lothar Hagemann e. K. Sonnenweg 5 f 23999 Insel Poel/Schwarzer Busch
Tel.: 038425 / 789779 oder 0172 / 4019275

E-Mail: Lothar.Hagemann@t-online.de Internet: www.poelerimmobilien.de

Inhaber: Dipl.-Kfm. Lothar Hagemann

Zertifiziert als Immobilienmakler für Wohnimmobilien nach EU-Norm DIN EN 15733 Zertifikats-Nr.: DIA-IM-017
Sachverständiger für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken
USt.-ID-Nr.: DE 199085600 AG Schwerin HRA 2421

IBAS GmbH Standort Timmendorf/Insel Poel

Ihr Ansprechpartner für Container-
gestellungen (bis 30 m³), Schüttgut-
transporte, Technik für Landwirtschaft.
Wir übernehmen Mäh-, Schlegel- und
Radladerarbeiten, Lieferung von Kies,
Füll- und Mutterboden sowie
Entsorgung aller Art.

Für weitere Fragen und Termin-
absprachen wenden Sie sich bitte an
uns unter Telefon: 038425 20760

*Unsere Goldene Hochzeit war
Dank vieler lieber Freunde
und Bekannten ein wunderbarer
unvergesslicher Tag.
Wir sagen allen ganz lieben Dank
für so ein Geschenk.*

Brigitte und Wolfgang Schulz

Hilfe für Garten und Haushalt gesucht

Kirchdorf, Buchenweg
Termine nach Absprache
Tel.: 038425 20757

SCHNELL, INTELLIGENT, EFFIZIENT.



iMow

MI 632

VIKING

Die iMow Roboter mäher MI 632 und MI 632 P.

- einfache und intuitive Bedienung
- sehr kurze Mähdauer
- Gerät steuert Ladevorgang selbstständig
- herausnehmbares Display

Wir beraten Sie gern!



**Landmaschinenvertrieb
Dorf Mecklenburg GmbH**
Am Wallensteingraben 18
23972 Dorf Mecklenburg
Telefon: 03841 790918, Fax: 03841 790942
www.lmv-mv.de

Bestattungsunternehmen

Dieter Hansen GmbH



Im Trauerfall Ihr Partner
in Neukloster, Wismar und Umgebung

Hauptstraße 13 · 23992 Neukloster · 038422 - 25357

Lübsche Straße 127 · 23966 Wismar · 03841 - 213477

Gedenkportal: www.bestattungen-hansen-mv.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss für den Juni 2018 ist der 22. Mai 2018.

Impressum:

DAS POELER INSELBLATT –
Amtliches Bekanntmachungsblatt
der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Herausgeber
Gemeinde Ostseebad Insel Poel,
Gemeinde-Zentrum 13
23999 Insel Poel OT Kirchdorf

Redaktion/Anzeigenverwaltung:

Gabriele Richter, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf
Tel.: 038425 428121, Fax: 038425 428122
E-Mail: a.haack@inselpoel.net
Internet: www.ostseebad-insel-poel.de

Herstellung:

Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG, Dankwartstraße 22,
23966 Wismar; Tel.: 03841 213194, Fax: 03841 213195

Erscheinungsweise: monatlich

Bezug: im Abonnement oder im Verkauf im Gemeinde-Zentrum
und Gewerbebetrieben der Gemeinde Ostseebad Insel Poel.

Im amtlichen Bekanntmachungsteil des „Poeler Inselblattes“
erscheinen öffentliche Bekanntmachungen von Satzungen und
Verordnungen der Gemeinde Insel Poel.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder.

Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung
übernommen.